

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 4/2011

www.grosspostwitz.de

2. April 2011



*Drunten an der
Gartenmauer hab' ich
sehn das Häselein lauern.*

*Eins, zwei, drei.
Leg's ein Ei, lang wird's
nicht mehr dauern.*

(Friedrich Güll gekürzt)



*Allen unseren Bürgern und
Gästen wünschen wir
erholsame Osterfeiertage.*

Ihr Bürgermeister Frank Lehmann im
Namen des Gemeinderates und
der Mitarbeiter der Verwaltung

**Amtliche Bekanntmachungen****Haushaltssatzung
der Gemeinde Großpostwitz für das
Haushaltsjahr 2011**

Auf der Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung, §§ 72 bis 76, hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 10.02.2011 für das Haushaltsjahr 2011 nachstehende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan 2011 der Gemeinde wird festgesetzt mit:

1. Einnahmen und Ausgaben von je	6.742.317 €
davon im Verwaltungshaushalt.....	3.211.500 €
im Vermögenshaushalt.....	3.530.817 €

2. dem Gesamtbetrag von vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 €
---	-----

§ 2

dem Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen
für 2011 von 0 €

§ 3

der Höchstbetrag aufzunehmender Kassenkredite
wird festgesetzt auf 640.000 €

§ 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt
festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A).....	305 v.H.
b) Grundstücke (Grundsteuer B).....	400 v.H.
2. Gewerbesteuer.....	400 v.H.

§ 5

Es wird festgesetzt:
Verwaltungskostenumlage f. d. Gemeinde Obergurig..... 217.450 €

§ 6

Innerhalb der Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes werden die
Hauptgruppen 5/6 außer der Untergruppe 660 (Verfügungsmittel)
gemäß § 18 KomHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Mehreinnahmen können zusätzlich bei den für deckungsfähig
erklärten Ausgaben verwendet werden.

Die Haushaltssatzung tritt nach öffentlicher Bekanntmachung ab
01. Januar 2011 rückwirkend in Kraft.

Großpostwitz, den 25.03.2011

Lehmann, Bürgermeister

(Siegel)

Verfahrens- und Formvorschriften

Bezüglich der vorstehend öffentlich bekannt gemachten „Haus-
haltssatzung der Gemeinde Großpostwitz für das Haushaltsjahr
2011“ wird hiermit auf die Voraussetzungen für die Geltendma-
chung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und
die Rechtsfolgen gemäß folgenden Wortlautes der Sätze 1 bis 3
des § 4 Absatz 4 SächsGemO hingewiesen:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvor-
schriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer
Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.“

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Geneh-
migung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden
sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO
wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat
oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber
der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die
Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht
worden ist.
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht
worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten
Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

Lehmann, Bürgermeister

Öffentliche Niederlegung

Gemäß § 76 Absatz 3 SächsGemO liegt der Haushaltsplan 2011 in
der Zeit vom 04.04.2011 bis einschließlich 12.04.2011 zur kosten-
losen Einsicht durch jedermann in der Gemeindeverwaltung Groß-
postwitz, Gemeindeplatz 3, I. Stock Zimmer 3 aus.

Lehmann, Bürgermeister

**Einladung zur öffentlichen Sitzung des
Gemeinderates**

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur
nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die **am
Donnerstag, dem 14. April 2011, um 19.00 Uhr in der Gemeinde-
verwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschluss zu den eingegangenen Anregungen
und Bedenken zum Vorentwurf für den Ersatzneubau „Spreeal-
stadion Großpostwitz“
4. Beratung und Beschluss zur Erstellung eines Strategie-
konzeptes Großpostwitz / Obergurig
5. Beratung und Beschluss zum Bau einer Löschwasserleitung im
OT Ebendörfel
6. Beratung und Beschluss zum Vorentwurf „Ausbau der Anlieger-
straße Klein-Kunitz“
7. Beratung und Beschluss zur Verpachtung eines kommunalen
Objekts
8. Beratung zu Bauanträgen
9. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
10. Bürgerfragestunde

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

**Einladung zur öffentlichen Sitzung des
Gemeinderates**

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur
nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die **am
Donnerstag, dem 28. April 2011, um 19.00 Uhr in der Gemeinde-
verwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur
Funktionsanreicherung der Vereins- und Festhalle
2. Beratung und Beschluss zur Verpachtung eines kommunalen
Objekts

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Lehmann, Bürgermeister



Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden

nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Cosul, Eulowitz und Großpostwitz der Gemeinde Großpostwitz / O. L. vom 18. März 2011

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH, Dresdner Straße 51, 02625 Bautzen, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen bestehende Trinkwasserleitungen / Brunnenanlagen nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in den Gemarkungen Cosul, Eulowitz (Flurstück 138) und Großpostwitz der Gemeinde Großpostwitz / O. L.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkungen können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 17. Mai 2011 bis einschließlich 14. Juni 2011 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

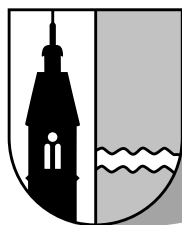
Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 18. März 2011, Landesdirektion Dresden

Gereon Packbier, Stellv. Referatsleiter



www.grosspostwitz.de

Informationen aus der Verwaltung

Termine verkaufsoffener Sonn- und Feiertage 2011

Gemeinden dürfen eine beschränkte Anzahl von Sonn- und Feiertagen als „verkaufsoffen“ bestimmen. Hierzu liegen der Verwaltung bereits Anträge für das Jahr 2011 vor. Um die Öffnungstage entsprechend des Bedarfes vorzusehen, bitten wir alle interessierten Verkaufsstellen der Gemeinde Großpostwitz bis 06.04.2011 um Mitteilung (an Herrn Michauk unter Tel. 035938-58835 oder per Mail: hauptamt@grosspostwitz.de), welche Tage vorgesehen werden sollten.

Ordnungsamt

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen (Pflanzenabfallverordnung – PflanzAbfV) vom 25.9.1994 hin.

Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Bautzen dürfen pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken nicht mehr ausnahmsweise verbrannt werden!

Pflanzliche Abfälle die u.a. auf gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten anfallen, dürfen durch Verrotten insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, entsorgt werden.

Ist eine Entsorgung der pflanzlichen Abfälle auf die oben genannte Weise nicht möglich, sind sie durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie z.B. Häckseln oder Schreddern aufzubereiten und sodann wie o.g. zu entsorgen.

Das Landratsamt, als entsorgungspflichtige Körperschaft, bietet allen Bürgern genügende und auch zumutbare Entsorgungsmöglichkeiten für pflanzliche Abfälle an, sodass ein Verbrennen nicht gestattet werden kann.

Im Ausnahmefall müsste ein Antrag zum Verbrennen von pflanzlichen Abfällen beim Landratsamt in Bautzen gestellt werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir auf das bevorstehende Hexenbrennen, das in allen Ortsteilen unserer Gemeinde stattfindet, hinweisen. Die beste Gelegenheit, um Ihren Baumverschnitt und unbehandeltes Holz zu entsorgen.

Hexenbrennen 2011



Grundstückseigentümer, Gartenbesitzer etc. haben die Möglichkeit, ihren Baumverschnitt sowie unbehandeltes Holz, Reisig etc. anlässlich des „Hexenbrennens“ an nachfolgend aufgeführte und genehmigte Standorte in unserer Gemeinde ab 21.04.2011 abzulagern.

Ortswehr Großpostwitz

Hexenbrennen in Großpostwitz

Die Ortsfeuerwehr Großpostwitz lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Gemeinde Großpostwitz zum traditionellen Hexenbrennen ein.

Es findet unterhalb vom Sonnenberg, vor der ehemaligen Sandgrube statt. Ab 18 Uhr erwarten Sie die Kameradinnen und Kameraden mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken zu ein paar geselligen Stunden.

Verantwortlich: Kamerad Steffen Lelanz



Ortswehr Ebendörfel-Rascha

Ebendörfel

Auf zum Hexenbrennen nach Ebendörfel **am Freitag, dem 30. April 2010 am Jugendheim**, Binnewitzer Straße.
20.30 Uhr Lampionumzug ab Denkmalstr. 1, Disco, Feuer ab 21.00 Uhr, für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt.

Verantwortlich: Kamerad Steffen Baumert

Ortswehr Cosul

In altbewährter Weise wird das Hexenbrennen in Cosul durch die Kameraden der FFW Cosul organisiert.

Verantwortlich: Kamerad Jens Mickel

Frauenverein Eulowitz e.V.

In Eulowitz lädt der Frauenverein Eulowitz e.V. **am 30.04.2010** zum Hexenbrennen zur ehemaligen Sandgrube in Eulowitz ein.
20.30 Uhr beginnt der Fackelumzug vor dem Gemeindehaus zum Hexenhaufen, der danach entfacht wird. Auch hier wird bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Verantwortlich: Frau Regina Lehmann

Sozialwahl der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft

Sie bestimmen, wer Sie künftig vertritt –
Waldbesitzer für Waldbesitzer!

Ab Mitte April 2011 finden die Sozialwahlen für die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft statt. Die Waldbesitzerverbände kandidieren mit einer eigenen Liste für und von Waldbesitzern. Alle Waldbesitzer sind aufgerufen sich an der Wahl zu beteiligen, damit in der Vertreterversammlung und dem Vorstand der Berufsgenossenschaft nicht über ihren Kopf hinweg entschieden werden kann. Senden Sie daher, wenn möglich bis zum 14. März, den Fragebogen und Antrag auf Ausstellung eines Wahlausweises an die Berufsgenossenschaft zurück! Jede Stimme zählt!

Für alle Waldbesitzer bedeutet die beschlossene Änderung der Beitragsermittlung eine Erhöhung der Kosten. Die Bescheide werden ihnen in den nächsten Tagen zugehen. Dies ist die einzige Wahl mit Wahlhandlung der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft. Wenn sich alle Waldbesitzer und ihre Ehepartner an der Wahl beteiligen, können wir voraussichtlich stärker als bisher in der Berufsgenossenschaft unsere Belange wahrnehmen. Wir wollen bezahlbare Beiträge, eine bürgernahe und effiziente Verwaltung. Dafür müssen das Beitragsaufkommen sowie die Unfallkosten zum Produktionsverfahren „Forst“ vollständig erfasst und korrekt zugeordnet werden. Das fordern die Waldbesitzer seit 2005 von der Verwaltung der Berufsgenossenschaft. Schulungen an Motorsägen und Freischneidern sollen flächendeckend und zusammen mit den Waldbesitzerverbänden angeboten werden. Nur so können Unfälle besser vermieden und die Unfallzahlen weiter reduziert werden. Dadurch können wir die Beitragskosten senken.

Um an der Wahl überhaupt teilnehmen zu können, müssen alle wahlberechtigten Waldeigentümer und deren wahlberechtigte Ehegatten in der Gruppe der „Selbständigen ohne fremde Arbeitskräfte“, wenn möglich bis zum **14. März 2011**, den von der Berufsgenossenschaft zugesandten **Fragebogen, welcher gleichzeitig der Antrag auf Ausstellung eines Wahlausweises ist**, ausgefüllt an die dort angegebene Adresse zurücksenden. Nur so werden Sie die Wahlunterlagen bekommen und damit berechtigt an der Sozialwahl überhaupt teilzunehmen.

Wahlberechtigt sind Sie,

- wenn Sie keine familienfremden Arbeitskräfte in Ihrem Unternehmen beschäftigen **und wenn**
- weniger als 26 Wochen in den letzten 12 Monaten vor dem 03. Januar 2011 selbst als Arbeitnehmer tätig waren.

Ihre Ehegatten sind dann wahlberechtigt, wenn sie im Unternehmen mithelfen, sei es mit Schreibtischtätigkeiten oder direkt im Wald und wenn sie Miteigentümer sind (direkt/indirekt). Bei Erbengemeinschaften sind alle, die Erbanteile haben, wahlberechtigt. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die auf Ihrem Fragebogen angegebene Hotline bei der Berufsgenossenschaft Mittel und Ostdeutschland unter: 030/88716588.

Wir rufen Sie als Waldeigentümer und Ihre Ehegatten auf, sich an der Wahl aktiv zu beteiligen und Ihr Recht einzufordern – eine starke Vertretung von und für Waldbesitzer!

Selbstverständlich stehen auch die Waldbesitzerverbände Ostdeutschlands für Ihre Fragen zur Verfügung.

Waldbesitzerverbände

Sachsen e.V.:	Tel. 035203/39820
Sachsen-Anhalt e.V.:	Tel. 0391/563 90430
Thüringen e.V.:	Tel. 03624/313880
Brandenburg e.V.:	Tel. 0331/2010444
Mecklenburg-Vorp.e.V.:	Tel. 038853/21113

Ansprechpartner für die Presse:

Listenvertreter Herr Johannes Ott, Tel: 03765/64278;
Mobil: 0170/4422721

Notrufnummern:

Polizei.....	110
Polizeirevier Bautzen.....	(03591) 3560
Feuerwehr.....	112
Rettungsdienst.....	112
Bundespolizei Pirna.....	(03501) 79560
Giftnotruf.....	(0361) 730730
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche).....	(03591) 19222
Apotheke (Notfalldienst).....	Bitte der Tagespresse entnehmen
Tierärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen
Zahnärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen

Havariendienst:

ENSO Störungsrufnummer - Erdgas	(0180) 2787901
ENSO Störungsrufnummer - Strom	(0180) 2787902
Abfallwirtschaft	(03591) 49660
Notfalldienst:	
Gemeindlichen Kanalnetz & Pumpwerken	(0173) 3546722
AZV Bautzen , ausschließlich für Abwasserhauptpumpwerk Fabrikstraße.....	(0160) 3541828 od. (0160) 3537416
AZV „Obere Spree“ betrifft	
OT Eulowitz bei Havarie Abwasser.....	(0180) 2787903
Kreiswerke Bautzen	
Wasserversorgungsdienst GmbH	
Bereitschaftsdienst.....	(035934) 62999
EC-Karten-Sperrung	(01805) 021021
Telekom-Entstördienst	(0800) 3301172



Senioren - Geburtstage

in der Gemeinde Großpostwitz
April & Mai 2011

in Großpostwitz:

04.04.2011	Frau Ursula Jäckel	77. Geburtstag
05.04.2011	Frau Inge Tauschmann	74. Geburtstag
05.04.2011	Herr Helmut Bartsch	73. Geburtstag
06.04.2011	Herr Günter Müller	74. Geburtstag
06.04.2011	Frau Helga Kloß	70. Geburtstag
07.04.2011	Frau Christine Schmidt	75. Geburtstag
07.04.2011	Frau Annelies Dittmann	73. Geburtstag
08.04.2011	Herr Felix Hommel	88. Geburtstag
09.04.2011	Herr Heinz Voelzke	80. Geburtstag
09.04.2011	Herr Jürgen Förster	72. Geburtstag
11.04.2011	Frau Gisela Rose	72. Geburtstag
17.04.2011	Herr Helmut Löchel	78. Geburtstag
19.04.2011	Herr Erich Griesch	72. Geburtstag
19.04.2011	Herr Herbert Hänsch	70. Geburtstag
20.04.2011	Frau Annelies Hantke	82. Geburtstag
22.04.2011	Frau Christa Berger	81. Geburtstag
24.04.2011	Herr Siegfried Geppert	70. Geburtstag
25.04.2011	Herr Herbert Glathe	88. Geburtstag
25.04.2011	Frau Annelies Leubner	83. Geburtstag
25.04.2011	Frau Martha Hauschting	80. Geburtstag
27.04.2011	Frau Elisabeth Langer	101. Geburtstag
30.04.2011	Frau Erika Allritz	90. Geburtstag
01.05.2011	Frau Rosalia Horwath	85. Geburtstag

in Binnewitz:

13.04.2011	Herr Heinz Hattar	74. Geburtstag
01.05.2011	Herr Fritz Böhm	73. Geburtstag

in Cosul:

07.04.2011	Frau Liesbeth Meusel	76. Geburtstag
12.04.2011	Herr Manfred Meusel	76. Geburtstag
05.05.2011	Frau Edith Winkler	75. Geburtstag

in Ebendorfel:

05.04.2011	Frau Hildegard Schuster	71. Geburtstag
16.04.2011	Herr Joachim Saring	70. Geburtstag
25.04.2011	Herr Hubert Frach	82. Geburtstag
25.04.2011	Frau Ruth Müller-Pentzig	82. Geburtstag
27.04.2011	Herr Günther Bartusch	74. Geburtstag

in Eulowitz:

11.04.2011	Herr Walter Stock	90. Geburtstag
21.04.2011	Herr Christian Thonig	71. Geburtstag
22.04.2011	Herr Georg Scholz	81. Geburtstag

in Mehltheuer:

11.04.2011	Herr Richard Liebe	87. Geburtstag
------------	--------------------	----------------

in Rascha:

05.04.2011	Frau Edith Sorsch	72. Geburtstag
------------	-------------------	----------------

Schulnachrichten

Lessing-Grundschule Großpostwitz

Schulvergleich „Ball über das Netz“

Nach gründlicher Vorbereitung im Sportunterricht führen acht Schüler der Klasse 3 am 07. März 2011 gemeinsam mit zwei Vatis und ihrer Sportlehrerin nach Bautzen in die Curie-Grundschule.



Wir nahmen an der Vorrunde des Schulausschleids „Ball über das Netz“ aller Grundschulen des Landkreises Bautzen teil.

Trotz unserer geringen Schülerzahl im Gegensatz zu anderen Schulen erreichten wir einen tollen 3. Platz. Die Freude war riesengroß.

Scholz, Sportlehrerin

Kleine Schriftsteller am Werk

In den vergangenen Wochen arbeiteten wir im Deutschunterricht vier kleine Schriftsteller. Unsere Aufgabe war, in vier verschiedenen Gruppen eine Geschichte, ein Märchen oder eine Fabel selbst zu schreiben. Mit viel Eifer und Elan ging es dann zur Sache. Jedes Kind sollte eine Rolle im selbst erdachten Stück bekommen. Das



Herzlichen Glückwunsch

Das Ehepaar Brigitte & Gerhard Gloß feiern
am 06. April 2011 das Fest der

„Goldenen Hochzeit“

Die Gemeindeverwaltung wünscht dem Ehepaar
zu diesem schönen Fest alles Gute,
vor allem Gesundheit und noch viele schöne
gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Familie.

war gar nicht so leicht! Nach vielen Mühen war es soweit: Unsere kleinen Theaterstücke heißen: „Das große Abenteuer“, „Die Entführung“, „Die verschwundene Axt“ und „Katzen – Kratzen – Katzenglück“.

Wenn dann noch unsere selbst hergestellten Puppen fertig sind, die wir im Werkunterricht anfertigen, steht einer „Uraufführung“ nichts mehr im Wege. Wir, die Kinder der Klasse 3, freuen sich jedenfalls darauf.

Die Schüler der Klasse 3

Projekt „Starke Kinder“

Die erste Schulwoche nach den Winterferien begann für uns mit einem ganz besonderen Thema. Unter dem Motto „Starke Kinder“ durften wir mit Hilfe zweier Polizistinnen uns zu den unterschiedlichsten Situationen im Umgang mit Fremden äußern. Es war gar nicht so einfach, über Gefühle zu sprechen oder diese auch zu äußern.



Wir wurden auch darin bestärkt, „NEIN“ zu sagen und nicht mit fremden Personen mitzugehen. Das Verhalten in einer gefährlichen Situation und das Aufsuchen einer „Rettungsinsel“ in unserem Heimatort wurden uns gezeigt. Es war schon manchmal ein komisches Gefühl Erwachsene anzusprechen und um Hilfe zu bitten, aber auch für manchen Erwachsenen war dieses Hilfesuchen eine neue Erfahrung.



Diese drei Tage waren für uns sehr lehrreich und wir haben wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten Fremden gegenüber erhalten.

Die Schüler der Klasse 4a

Goethe-Mittelschule Wilthen

Faschingsalarm in der Goethe-Mittelschule Wilthen

Die Klasse 9a organisierte für die Neulinge (die fünfte Klassen) eine tolle Faschingsparty. Der Termin der Feier wurde auf den Rosen-



montag gelegt, so konnte man sich bereits am Wochenende auf das Fest freuen. Im zweiten Block startete endlich das tolle Fest im Haus 2. Für alle gab es einen leckeren Pfannkuchen mit Marmeladen- oder Senffüllung. Wie es zu einer guten Party gehört, gab es natürlich reichlich coole Lieder, bei denen wir uns die Füße wundertanzten, aber auch die Tanzmuffel kamen nicht zur kurz. Mit reichlich

Spiele wurden diese bis zum umfallen versorgt. Fast alle hatten sich toll verkleidet, die besten Kostüme wurden mit einem kleinen Preis ausgezeichnet. Der erste Platz ging an Fritz Heine der sich als Strahlenbekämpfer verkleidet hatte. Die weiteren Plätze belegten Evelyn Anton und Annabell Rössel.

Beim vielen Tanzen machte sich bei vielen der kleine Hunger bemerkbar. Doch an diesen hatten die Neuner auch gedacht, an einem kleinen Essenstand gab es leckere Waffeln, Brötchen und Sandwiches. Allen hat es sehr gut gefallen, insgeheim hoffen viele von uns, dass es in unserer Mittelschule noch viele solcher Feste geben würde. Hiermit wollen wir uns noch mal recht herzlich bei der gesamten neunten Klassen bedanken. Die Feier hat allen viel Spaß gemacht.

Anton Neuwert, Klasse 5a

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

Veranstaltungsplan Monat April 2011

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert :
In der Begegnungsstätte finden folgende Veranstaltungen statt .
Beginn jeweils 14:00 Uhr

Mittwoch, 13. April:

- Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

Donnerstag, 14. April:

- Medizinischer Vortrag von Frau Pfennig „Blasenschwäche“

Mittwoch, 20. April:

- Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 21. April:

- Kegeln – bitte im Klub anmelden

Mittwoch, 27. April:

- Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

Donnerstag, 28. April:

- Spielenachmittag

Mittwoch, 04. Mai:

- Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 05. Mai:

- Gemeinsame Geburtstagsfeier für April-Geburtstagskinder

Alle interessierten Senioren und Vorruehständler sind zum Besuch unserer Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen.
Bitte lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im Kreis- und Gemeindemitteilungsblatt und den Aushang bei Bäckerei Pech und am ehemaligen Pennymarkt.

Der Vorstand



Kultur- und Heimatverein Großpostwitz e.V.

Vorsitzender: E. Rabovsky, Tel.: 035938 50406

Am 12.02.2011 führte der Kultur- und Heimatverein Großpostwitz e.V. seine Jahreshauptversammlung mit Rechenschaftslegung für 2010 und mit Neuwahl des Vorstandes durch. Der Vorsitzende, Herr Eberhard Rabovsky, ging in seinem Rechenschaftsbericht auf die Veranstaltungen des Vereins im Jahre 2010 ein. Der Verein war auch im vergangenen Jahr bestrebt, den Bürgern im Ort entsprechende kulturelle Veranstaltungen anzubieten, wie z. B. Dorfkonzert und Serenade im Kerzenschein sowie die Mitwirkung von Vereinsmitgliedern zum Mühlentag und Glühweinfest, aber auch den Wandertag, der jährlich im Mai stattfindet.

Besonderes Interesse fand dabei das Dorfkonzert in Berge, was in einem guten, unterhaltsamen Niveau über die Bühne lief. Dafür gab es auch vor Ort viel Beifall der Besucher und im Nachhinein viele positive Meinungsäußerungen. Der kulturelle Höhepunkt war die



„Serenade im Kerzenschein“, die wie alljährlich im Trausaal des Erbgerichts Eulowitz im September stattfand. Die Darbietungen des Trios Cantiamo bei dieser Serenade wurde auch in der SZ in entsprechender Form besonders gewürdigt. Leider sind in Zukunft solche Veranstaltungen für unseren Verein kaum noch durchführbar, weil die GEMA mit ihren Gebührenforderungen uns finanziell ruiniert. Aber das ist ja auch anderen Ortes bekannt, wo durch die Forderungen der GEMA jeder gute Wille in der ehrenamtlichen Tätigkeit zunichte gemacht wurde.

Wir wollen aber versuchen, auch weiterhin in bekannter Form für unseren Ort tätig zu sein. Es wäre natürlich zu begrüßen, wenn sich noch Bürger aus dem Ort für eine Mitarbeit in unserem Verein bereit erklären würden. Für das Jahr 2011 wurde ein Veranstaltungsplan aufgestellt:

Außer den vereinsinternen Veranstaltungen sind vorgesehen:

- 09.04. Lichtbildervortrag Herr Schwer
(öffentlich in der Begegnungsstätte)
- 07.05. traditionelle Rundwanderung
- 13.06. Mühltentag
(Verein für Versorgung und Mühlenführung mitwirkend)
- 19.06. Dorfkonzert in Berge
- Sept.: Serenade im Kerzenschein
- Dez.: Mitwirkung beim Glühweinfest

Da diese Versammlung gleichzeitig Wahlversammlung war, wurde nach den Rechenschaftsberichten des Vorsitzenden und des Schatzmeisters der alte Vorstand von seinen Pflichten entbunden und für die geleistete Arbeit gedankt. Als neuer Vorstand wurden gewählt:

Eberhard Rabovsky	Vorsitzender
Silke Hofmann	1. Stellvertreterin
Prof. Dr. Werner Hempel	2. Stellvertreter
Dr. med. Jürgen Schubert	Schatzmeister
Christoph Dlabola	Schriftführer

Wir wünschen für die weitere Arbeit viel Erfolg und gute Unterstützung im Ort.
Chr. Dlabola, Schriftführer

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz

Die diesjährige **Auszahlung der Jagdpacht** findet am Donnerstag, dem **28. April 2011, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr** im Sitzungsraum der **Gemeindeverwaltung Großpostwitz** statt.

Das sollten Sie lesen ...

„Mini“-Ferienlager für Kinder von 6 bis 10 Jahre vom 25.04. bis 30.04.2011

Erlebnisreiche Tage besonders für Kinder, die noch nie in einem Ferienlager waren, bieten unsere Oster-Schnupper-Tage.

Sommerferienlager	vom 10.07 – 20.08.2011
	Spannende thematische Erlebniswochen
Abenteuerwochen	für 7-13 jährige
Ferienspezial	für 12-16 jährige
Sportwoche	für 8-13 jährige
Fußballcamps	für 8-15 jährige

Programm, Anmeldeformular und weitere Infos unter
Grüne Schule grenzenlos e. V., Hauptstraße 93, 09619 Zethau
Telefon: 037320-80170, ferien@gruene-schule-grenzenlos.de
www.gruene-schule-grenzenlos.de

Übrigens: Sie suchen noch das passende Geschenk?
Wir haben auch Gutscheine!

Herzlichen Dank und viele Grüße aus Zethau

Feriensprachreisen im Sommer 2011 und High School Aufenthalte 2011/2012

Ein Schuljahr **in den USA, in Kanada, Australien oder Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Wer das **Schuljahr 2011/2012** (ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) im Ausland verbringen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme



nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Wer sich für eine **Feriensprachreise im Sommer 2011** interessiert, für den hat TREFF auch einiges zu bieten. **In Hastings und Bournemouth**, aber auch **in der Universitätsstadt Cambridge, in Cap d'Ail an der Cote d'Azur oder auf der attraktiven Ferieninsel Malta** bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business Englisch) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - International Education e.V.
Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen
Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de
www.treff-sprachreisen.de

Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Schweizer-Schule in Bogotá/ Kolumbien wollen sich ab September 2011 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Schweizer-Schule Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Tag. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grund-Kommunikation gewährleistet ist.

Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen bzw. die Schule die Ihre eigenen Kinder besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf eine Sprachprüfung sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 03. September bis zum Sonntag, den 11. Dezember 2011. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Kirchennachrichten

Katholisches Pfarramt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



Tag des Bautzener Stadtwaldes am 16. April

Zu einer Exkursion in den Bautzener Stadtwald wird am Sonnabend, 16. April 2011, von 9.00 bis 12.00 Uhr, zum „Tag des Bautzener Stadtwaldes“ eingeladen. Treffpunkt ist in der Waldstraße (Genesungsheim) in Cunewalde. Während der thematischen Exkursion wird Heimatforscher und Förster Andreas Bültemeier interessante Fakten zum 160. Geburtstag des Czorneboh-Turms berichteten. Der Geologe Dr. Andreas Gerth wird in seinem Vortrag zur Geologie des Czornebohs sprechen. Zur traditionellen Pflanzaktion des Stadtwald-Tages werden die Teilnehmer 100 Elsbeerbäume (der Baum des Jahres 2011), 100 Bergulmen und 150 Bergahorne in den Boden bringen. Die Verpflanzung wird an diesem Tag durch die Czornebohbaude erfolgen. Für die Teilnahme an der Exkursion sind festes Schuhwerk und Kondition von Vorteil.

Stadtverwaltung Bautzen

Tuning - Aber sicher !

Vor allem junge Leute wollen mehr aus ihrem Wagen machen. Das ist auch in Ordnung so, denn das Auto wird immer mehr Statussymbol als Nur-Transport-Gerät. Sonderräder mit Leichtmetallfelgen und das bekannte Tieferlegen sind solche Möglichkeiten, Individualität zu zeigen. Dabei geht vieles, nur verkehrssicher und vorschriftsgerecht muss der „Neue“ natürlich sein. Wenn die Sonderwünsche über die vom Fahrzeughersteller angebotenen Extras hinausgehen, sollte auf Zulässigkeit und Qualität geachtet werden, sonst verfallen womöglich die Betriebserlaubnis und der Versicherungsschutz. Darüber informiert Hartmut Baierl vom TÜV SÜD Service-Center Bautzen. Wird z.B. der Wagen im normalen Maß - je nach Modell zirka 30 bis 50 Millimeter - tiefer gelegt, gibt es in der Regel keine Konflikte mit der Verkehrssicherheit. Fällt die Absenkung zu extrem aus, kann es durch abgerissene Spoiler



oder Auspuffteile oder aufgerissene Ölwanne gefährlich werden - für den Autofahrer selbst und auch für andere Verkehrsteilnehmer. Sportlenkrod oder Hosenträger-Gurte sind „Renner“ im Innenraumtuning. Auch hier gilt jedoch: Es muss unbedingt ein Teilegutachten vorliegen.

Antworten auf viele andere Fragen erteilt das TÜV SÜD Service-Center in der Niederkainaer Straße 11, geöffnet: Montags bis Freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr. Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 sparen Sie Geld und erhalten einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe. Ebenfalls online-Terminierung möglich unter www.tuev-sued.de, um unnütze Wartezeiten zu vermeiden. BU: Hartmut Baierl.

TÜV SÜD-Service-Center Bautzen

03. April

10.00 Uhr Hl. Messe mit dem Mädchenchor - Pfarrkirche Schirgiswalde

ab 10.30 Uhr Solidaressen - Goetheschule Schirgiswalde

15.00 Uhr Basteln von Osterkerzen - Wilthen

17.00 Uhr 3. Fastenpredigt: „Du bist mir heilig“ (Seelsorgsamtsteiter Benno Schäffel, Dresden) - Pfarrkirche Schirgiswalde

04. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Friedhofskapelle Schirgiswalde

05. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Sohland

06. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Wilthen

18.00 Uhr Kreuzwegandacht - Großpostwitz

07. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Friedhofskapelle Schirgiswalde

08. April

19.00 Uhr Hl. Messe - Friedhofskapelle Schirgiswalde und anschließend für die Kolpingsfamilie und Interessierte Bildungsabend mit Herrn Pfarrer Paul

10. April

10.00 Uhr Hl. Messe mit Passionsspiel der Kinder - Pfarrkirche Schirgiswalde
14.00 Uhr Kreuzweg in Georgenthal

11. April

19.00 Uhr Frauenkreuzweg mit anschließender Beichtgelegenheit - Pfarrkirche Schirgiswalde

12. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Sohland

13. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Wilthen

18.00 Uhr Kreuzwegandacht - Großpostwitz

14. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht - Friedhofskapelle Schirgiswalde

17. April

09:45 Uhr **Palmsonntag**
Palmsonntagsliturgie mit den Schirgiswalder Blasmusikanten und dem Kirchenchor - Pfarrkirche Schirgiswalde
(Die Vorabendmessen und die anderen Sonntagsgottesdienste in allen Gemeindeteilen sind auch mit Palmweihe, aber zur gewohnten Zeit.)

18. April

19.00 Uhr Männerkreuzweg mit anschließender Beichtgelegenheit - Pfarrkirche Schirgiswalde

21. April

20.00 Uhr **Gründonnerstag**
Abendmahlsgottesdienst mit Fußwaschung - Pfarrkirche Schirgiswalde
ab 21.00 Uhr Anbetung - Pfarrkirche Schirgiswalde bis 6.00 Uhr

22. April

10.00 Uhr **Karfreitag**
Kinderkreuzweg für alle Schulkinder mit Abgabe der Fastenbüchsen - Pfarrkirche Schirgiswalde und Großpostwitz
15.00 Uhr Karfreitagliturgie
Pfarrkirche Schirgiswalde mit dem Kirchenchor, in



- Großpostwitz, Sohland und Wilthen
- 23. April Karsamstag**
08.30 Uhr Karmette – Pfarrkirche Schirgiswalde
15.00 Uhr Kinder besuchen das hl. Grab –
Pfarrkirche Schirgiswalde
21.00 Uhr Feier der Osternacht – Großpostwitz, Sohland
und Wilthen
- 24. April Ostersonntag**
04.30 Uhr Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor –
Pfarrkirche Schirgiswalde
08.00 Uhr Hl. Messe – Kreuzkapelle Schirgiswalde
10.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde
17.00 Uhr Ostervesper – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 25. April Ostermontag**
08.00 Uhr Wortgottesdienst – Pfarrkirche Schirgiswalde
08.00 Uhr Hl. Messe – Sohland
09.00 Uhr Hl. Messe – Wilthen
10.00 Uhr Hl. Messe mit dem Mädchenchor –
Pfarrkirche Schirgiswalde
10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst – Pfarrkirche Schirgiswalde
10.30 Uhr Hl. Messe – Großpostwitz
13.00 Uhr Emmausgang Wilthen – Großpostwitz
14.30 Uhr Pestprozession – Beginn Kreuzkapelle Schirgiswalde
- 27. April**
9.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst / Kath. Kinderhaus –
Friedhofskapelle Schirgiswalde
- 29. April**
19.00 Uhr Hl. Messe – Friedhofskapelle Schirgiswalde und
anschließend Emmausgang der Kolpingsfamilie
- 30. April**
14.30 Uhr Tauftermin – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 01. Mai Weißer Sonntag**
10.00 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor – Pfarrkirche
Schirgiswalde
17.00 Uhr 1. Maiandacht mit dem Kirchenchor – Pfarrkirche
Schirgiswalde

Regelmäßige Sonntagsgottesdienste:

- Sonnabend:** Vorabendmessen
16.30 Uhr Sohland
18.00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde
- Sonntag:** Hl. Messen
08.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr Wilthen
10.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
10.00 Uhr Alten- & Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde
10.30 Uhr Großpostwitz

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



April 2011

Achtung: Anmeldung Familienrüstzeit

Dieses Jahr findet die Familienrüstzeit vom 6. bis 8. Mai in Lückendorf statt.

Wer an diesem Wochenende mit dabei sein will, trage sich bitte bald in die Liste, die am Büchertisch in der Kirche ausgelegt wird, ein. Alleinstehende oder Familien, Junge Leute oder Rentner – jeder darf mitkommen. Wir als Christen sind die Familie.

Gottesdienste der Gemeinde

- Sonntag, 3. April - Lätare**
9.30 Uhr Konfirmanden
- Sonntag, 10. April - Judika**
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- Karwoche und Ostern:**
Palmsonntag, 17. April
9.30 Uhr Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst (Pfr. Kästner)
- Passionsandachten (18.–21.04.) Montag–Donnerstag je 18 Uhr**
Karfreitag, 22. April
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Kästner)
14.00 Uhr Posaunenfeierstunde zur Sterbestunde Jesu, anschließend Heiliges Abendmahl
- Osternacht beginnt mit der Andacht Ostersonnabend, 23. April um 21.30 Uhr**
- Fest der Auferstehung Jesu Christi**
Ostersonntag, 24. April
4.40 Uhr Ostermorgenandacht
5.00 Uhr Glockengeläut und Osterblasen
5.30 Uhr Osterfrühstück
5.30 Uhr Osterfrühstück
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen und dem Osterspiel
- Ostermontag, 25. April**
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Taufe und mit dem ImPuls-Chor (Pfr. Kästner)
- Sonntag, 1. Mai - Quasimodogeniti**
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- Kommt zum Musical! Tabaluga - oder die Reise zur Vernunft am 9. April 2011 - 16 Uhr** in unserer Kirche
- ein Musical nach dem Original von Peter Maffay, Rolf Zuckowski u.a.
- ein Gemeinschaftsprojekt der Jugendchöre und der Theatergruppe
als Gast: Jörgen Märzc, Klavierspieler bei Jolly Jumper
- Erwachsen - Was ist das schon?**
Vernünftig - Wer ist das schon?
Freier Eintritt – Eine Kollekte wird erbeten

Konto der Kirchengemeinde Großpostwitz

Kreissparkasse Bautzen, BLZ 85550000, Konto-Nr. 1000 021234

Pfarramt: 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1
Öffnungszeiten: Dienstag + Donnerstag 10 – 12, 15 – 18 Uhr
Telefon: 035938 / 98237, Fax: 035938 / 98241,
Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de
Kantorin Riechen: Tel. 03592 / 500893
Mail: doerte.riechen@online.de
Kirchnerin Tonn: Tel. 035938/51021
Pfarrer Kästner: Sprechzeit dienstags ab 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung, Tel. 035938 / 98238,
Mail: christophkaestner1@freenet.de

Im Namen aller Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes wünsche ich allen ein „Kraft tanken“ im Frühling und eine frohe Osterzeit

Ihr Pfarrer *Christoph Kästner*



Umwelt-Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Gesammelt werden: Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 15.00 Uhr zur Abholung bereit!

12.04.2011

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

13.04.2011

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz

20.04.2011

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall:	12.04. und 27.04.2011
Gelbe Tonne:	01.04. / 15.04. und 03.05.2011
Blaue Tonne:	01.04. und 03.05.2011

Grüngutentsorgung

Nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle!

Pflanzenabfälle können **ab 01. April 2011** wieder jeweils

montags	von 16.00 bis 18.00 Uhr
freitags	von 15.00 bis 18.00 Uhr und
sonnabends	von 9.00 bis 12.00 Uhr

auf dem Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz abgegeben werden. Grüngutsäcke sind dort erhältlich.

Achtung neue Preise laut Abfallwirtschaftsamt:

bei loser Anlieferung bis 1m ³	3,00 Euro
jeder weitere 1/2 m ³	1,50 Euro
Grüngutsack	1,00 Euro

Bei Anlieferung in Plastetaschen müssen diese entleert und wieder mitgenommen werden!

Bitte keine Grüngutsäcke außerhalb der Grüngutanlage ablagern!

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz und Anzeigenteil: Geschäftsstelle Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, Druck: Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße. 8, 02625 Bautzen, Vertrieb: OZS Löbau

Telefonische Erreichbarkeit

Sekretariat:	.....Frau Gawrilow	☎ 035938 588-31
Hauptamt:	.....Herr Michauk	☎ 035938 588-35
Standesamt:	.....Frau Kirsten	☎ 035938 588-39
Ordnungsamt:	.....Frau Kutschke	☎ 035938 588-44
	.....Frau Petrasch	☎ 035938 588-44
Bauamt:	.....Herr Janda	☎ 035938 588-42
Liegenschaften:	.....Frau Kirsten	☎ 035938 588-36
Kämmerei:	.....Frau Kunze	☎ 035938 588-33
	.....Frau Zieschang	☎ 035938 588-34
	.....Frau Nasser-Müller	☎ 035938 588-37
Abwasser:	.....Frau Pfeiffer	☎ 035938 588-43

Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	.....9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

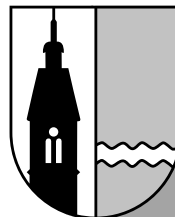
Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung
-------------------	--

Einwohnermelde- und Passamt Großpostwitz:

Donnerstag	.....9.00 bis 12 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	.....9.00 bis 12.00 Uhr

Obergurig:

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
-----------------	--



www.grosspostwitz.de